Was bedeutet es, ein Jünger von Jesus zu sein? (Mt.28,19)

Einstieg

- Warum gibt es Gemeinde? -> Mt.28,18-20 (lesen)
- *"... lehret alle Völker ..." (LU84: "... macht zu Jüngern ...")*
- für das Wort "matheteuo" gibt es keine einfache Deutsche Entsprechung; übersetzen es mit "zu Jüngern machen"; -> zu Schülern, zu Lernenden machen
- 261 mal kommt im NT (Ev./Apg.) das Wort "Jünger" vor
- NT ist ein Buch von Jüngern über das Leben von Jüngern geschrieben für Jünger und solche, die es werden wollen
- Was bedeutet es, ein/e Jünger/in von Jesus zu sein?

1

Bei Jesus lernen, wie das Leben gelingt.

- Jünger sein bedeutet, Schüler von jemandem zu sein (nicht spezifisch christlich, auch andere Lehrer hatten "Jünger")
- Schüler = weiß, dass er noch nicht alles kann, braucht Anleitung, Hilfe, ist offen für Neues, für Erkenntnis
- Jesus war Lehrer und Vorbild, hat sie mitgenommen, gelehrt, ausgebildet durch das, was er gesagt und getan hat
- Bsp. Bergpredigt: wo Glück zu finden ist, Leben ohne Sorge, ohne Hass und Überheblichkeit, mit offenem Herzen, großzügig anderen gegenüber, ehrliche Frömmigkeit, eheliche Beziehungen uva
- das Ziel: veränderte Herzen (nicht Information, sondern Transformartion), mündiges und lebendiges Christsein
- Glaube als Lern- und Lebensgemeinschaft mit Jesus
- und darin Freude und erfülltes Leben finden

2

Jesus mehr lieben, als alles andere.

- je mehr wir mit Jesus unterwegs sind, desto mehr lernen wir, wer er ist und was Gott uns durch ihn schenkt
- desto mehr wächst die Liebe zu Jesus, die sich darin zeigt, dass wir in ihm bleiben, auf ihn hören und ihm folgen
- immer wieder darauf ausrichten
- Auswirkungen auf meinen Umgang mit mir selbst (Selbstannahme, Selbstfürsorge)
- Auswirkungen auf meine Beziehungen, z.B. in der Familie (Annahme, Liebe, Vergebung, Treue, Ehrlichkeit)
- Auswirkungen auf meinen Umgang mit Geld, Zeit, Besitz (anvertraute Güter, nicht vergöttern)

3

Von Jesus gebrauchen/senden lassen.

- direkter Zusammenhang: Jesus sendet seine Jünger
- mit ihnen und durch sie Gemeinde/Reich Gottes bauen
- das Evangelium verkündigen, ihre Gaben einsetzen, Menschen dienen, bevollmächtigt durch Gottes Geist
- er nicht ohne sie, sie nicht ohne ihn
- heilen, trösten, ermutigen, aufbauen, erklären, herausfordern, ermahnen, unterstützen ...
- selber dadurch gesegnet werden

4

Durch Jesus Teil einer Gemeinschaft sein/werden.

- nicht alleine, sondern zusammen mit andere, die Jesus nachfolgen -> Gemeinde
- von Jesus (!) berufen, zusammengestellt, geformt
- manchmal eine Herausforderung oder Zumutung
- auf jeden Fall Bereicherung, Ergänzung, Vielfalt, Einheit
- Gemeinde als einladende Lern- und Lebensgemeinschaft mit einer starken (Anziehungs)Kraft

5

Von Jesus nicht im Stich gelassen.

- obwohl sie vieles nicht verstehen, was Jesus sie gelehrt hat, manchmal schief gewickelt sind oder Jesus enttäuschen
- obwohl sie darüber streiten, wer der wichtigste von ihnen ist und einige zweifeln an Ende (nach Ostern) immer noch
- Jesus hält an ihnen fest, vergibt ihr Versagen, fängt neu mit ihnen an, trägt ihren Kleinglauben, sucht ihr Herz
- geht nicht um die Kraft und Kompetenz der Jünger, sondern um die Kraft um Kompetenz von Jesus!!!
- am Ende steht ein starkes Versprechen, fast wie ein Eid: "Ich bin bei euch, immer und überall, bis zum Ende."

Abschluss

- Was bedeutet es, ein/e Jünger/in von Jesus zu sein?
- **Teil einer Lern- und Lebensgemeinschaft sein**
- Jesus sagt zu uns: "Folge mir nach!"
- und wir laden andere ein: "Folge Jesus nach!"